

## Spiel-Übersicht zu Siena

Bauer	Händler	Bankier
<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Spielbeginn</li> <li>- darf „<b>Tagelöhner-Wandererkarten</b>“ nur zum Setzen von Tagelöhnern nutzen</li> <li>- darf nur Korn (gelb), Wein (rot) und Öl (olivgrün) verkaufen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o 1 Ware pro Typ</li> <li>o nur, was er produziert</li> </ul> </li> <li>- darf exkl. „<b>Via Francigana</b>“ nutzen</li> <li>- darf exkl. „<b>Maulesel</b>“ nutzen</li> <li>- „bewegt“ sich nur auf den Feldern um Siena</li> <li>- darf bei „<b>artista-Auktionen</b>“ mitsteigern, muss dabei um mind. 5 Gulden erhöhen</li> <li>- darf mit „<b>Calandrino</b>“-Karte den Bettler setzen; immer 3 Felder gegen den Uhrzeigersinn (+ evtl. zusätzl. Lauf-Karten)</li> <li>- darf 3 x „<b>Wirtshaus</b>“ gegen 20 Gulden tauschen</li> <li>- darf <b>Kurtisanen</b> einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufstieg von Bauer möglich, wenn mind. 30 Gulden zum Zug-Ende vorhanden               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kein Zurück mehr</li> </ul> </li> <li>- darf „<b>Tagelöhner-Wandererkarten</b>“ zum Setzen von Wanderern oder zum Reisen nach Arezzo und Firenze nutzen</li> <li>- darf beim Reisen evtl. Taler kassieren; bei Nutzung von „<b>Siena-Produktionskarten</b>“ sofortiger Abbruch der Reise</li> <li>- darf nur Stoffe (weiß) und Gewürze (blau) verkaufen:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o 1 Ware pro Typ</li> <li>o nur, was er produziert</li> </ul> </li> <li>- 1 x pro Runde beim Verkauf:               <ul style="list-style-type: none"> <li>-- 10 Taler = 1 „<b>senesi-Karte</b>“ ziehen oder</li> <li>-- 15 Taler = 2 „<b>senesi-Karten</b>“ ziehen, davon 1 behalten</li> </ul> </li> <li>- bewegt sich nur außerhalb von Siena</li> <li>- darf bei „<b>artista-Auktionen</b>“ mitsteigern, muss dabei um mind. 3 Gulden erhöhen</li> <li>- darf mit „<b>Calandrino</b>“-Karte den Bettler setzen; immer 3 Felder gegen den Uhrzeigersinn (+ evtl. zusätzl. Lauf-Karten)</li> <li>- darf 3 x „<b>Wirtshaus</b>“ gegen 20 Gulden tauschen</li> <li>- darf <b>Kurtisanen</b> einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufstieg von Händler möglich, wenn mind. 80 Gulden zum Zug-Ende vorhanden               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Kein Zurück mehr</li> </ul> </li> <li>- bekommt 8 Gulden Einkommen zu Beginn seiner Aktionsphase</li> <li>- erhält 3 Gulden für jeden Rohstoffverkauf eines Händlers</li> <li>- darf „<b>Tagelöhner-Wandererkarten</b>“ nur noch als Lauf-Karten nutzen</li> <li>- keine Verkäufe mehr erlaubt</li> <li>- bewegt sich nur noch in der Stadt, mind. 1 Feld im Uhrzeigersinn (+ evtl. zusätzl. Lauf-Karten)</li> <li>- darf bei „<b>artista-Auktionen</b>“ mitsteigern, muss dabei um mind. 1 Gulden erhöhen</li> <li>- darf mit „<b>Calandrino</b>“-Karte den Bettler setzen; immer 3 Felder gegen den Uhrzeigersinn (+ evtl. zusätzl. Lauf-Karten)</li> <li>- darf exkl. „<b>Maurer</b>“, „<b>Piazza Salimbeni</b>“, „<b>Via die servi</b>“, „<b>Banchi di sotto</b>“ und Schutzkarten „<b>Wächter</b>“ und „<b>Freundinnen</b>“ nutzen</li> <li>- darf 3 x „<b>Wirtshaus</b>“ gegen 20 Gulden tauschen</li> <li>- darf <b>Kurtisanen</b> einsetzen</li> <li>- darf 1 x im Spiel im Dom spenden (2 aus 4 <b>senesi-Karten</b> gegen ca. die Hälfte des Geldes)</li> <li>- darf Turm bauen</li> </ul>